

2012-06-10 – E-Junioren Platzierungsspiele gegen Alemannia Altdöbern

Hinspiel am 10.06.2012

Aufstellung: Marvin Hausdorf (Tor)  
Remo Zell (SF), Mark Liebscher, André Baske, Pierre Luckner (defensiv)  
Carl Willem Bock, Maximilian Schmalz (offensiv)  
Außerdem: Harmannpreet Singh, Patrick Ettl

Platz 4 in der Nordstaffel führte unser Team im Platzierungsspiel um Platz 7 oder 8 mit Alemannia Altdöbern zusammen. Deren E-Junioren hatten ähnlich knapp wie unsere Mannschaft Platz 3 der Südstaffel verfehlt.

Das Hinspiel im Rahmen des TSG-Saisonabschlusses fand diesmal auf der „Völkerfreundschaft“ statt und begann – wie so oft in dieser Saison – gar nicht gut für uns: Nachdem Remo und Maxi Schmalz kurz nacheinander zwei Chancen vergaben (6.), führten uns die Gäste Konterfussball vor. Über ihre linke Angriffsseite spielten sie schnell vertikal durch die sog. Schnittstelle der Abwehrreihe, so dass der allein vor Marvin auftauchende Stürmer unserem Keeper keine Chance ließ.

Unsere Spieler konnten auch danach die Chancen gegen den gut aufgelegten Gästekeeper leider nicht nutzen (Carl Willem, Schmalzi 12.), dafür musste sich Marvin aber wieder auszeichnen (gleich 2 Mal in der 14.). Wenig später war er aber wieder geschlagen, wobei der Gästeangriff eine Kopie des ersten Tores war (18.) Die gleich anschließenden Gästechancen in der 19. Minute konnte Marvin glänzend parieren. Dann stand Pierre plötzlich im gegnerischen Strafraum, brachte den Ball aber weder in der 21. noch in der 23. Minute am Keeper vorbei im Tor unter. Stattdessen fiel praktisch im Gegenzug das nächste Gästetor, ähnlich wie die anderen beiden, diesmal aber durch die Mitte. Schmalzis Chance kurz vor der Pause blieb auch ohne Erfolg. Es sah also mies aus ...

Dafür begann die zweite Hälfte gut für uns, als die Gäste einen Remo-Schuss aus dem Strafraum schlagen wollten, dabei allerdings einen eigenen Verteidiger „abschossen“, von dessen Körper der Ball ins eigene Tor sprang (26.). Aber die Gäste blieben dran, hatten Chancen und wir dabei Glück (Pfostenschuss 32.) oder Marvin im Tor (2 Mal in der 33.). Unsere Chancen blieben wiederum ungenutzt, so Carl Willem in der 35. und Remo nach einer Ecke drei Minuten später. Gewöhnlich rächt sich dies ja im Fußball, und so sah es auch aus, als die Gäste in der 41. nach unserem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung einen Konter abschlossen. Aber unser Team war noch nicht geschlagen: Kaum eine Minute später verwertete Remo erfolgreich Carl Willems Pass, nachdem dieser den Ball nach dem Abstoß der Gäste erkämpft hatte. Pierre scheiterte wenig später, nicht aber Remo, der einen Freistoß nach Foulspiel an Pierre direkt in die lange Ecke setzte. Schlag auf Schlag ging es weiter: Pierre verfehlte zunächst (46.) ebenso wie Schmalzi (47.), bevor wiederum Remo nach Carl Willems Ecke per Direktabnahme ausglich!

Die Gäste hatten dann kaum angestoßen, als Remo schon mit dem nächsten Solo Richtung Tor unterwegs war und dabei im Strafraum gefoult wurde. Große Aufregung bei den Betreuern und Anhängern der Gäste (mit unschönen Worten gegenüber Schiedsrichter Lukas Albrecht, der aber gewohnt souverän leitete und auch mit Strafstoßentscheidung richtig lag), sahen sie doch den schon sicher geglaubten Sieg nun endgültig gefährdet. Remo trat selbst zum Strafstoß an, der Gästekeeper tauchte aber in die richtige Ecke, so dass am Ende ein zuschauerfreundliches, weil torreiches und spannendes, aber auch nervenaufreibendes Unentschieden stand.

Torfolge: 0:1 (6.), 0:2 (18.), 0:3 (24.)  
1:3 (26. ET), 1:4 (41.), 2:4 Remo (42.), 3:4 Remo (45.), 4:4 Remo (49.)